

Unterrichtsmaterialien

Medienquellen für Ihr Schulprojekt, Referat oder das Verfassen einer vorwissenschaftlichen Arbeit (VWA)

Themenpaket

Flucht und Exil

Arbeitsblatt 2

Über die Bezeichnung Emigranten

Lesen Sie das folgende Gedicht des deutschen Autors Bertolt Brecht (1898–1956), das er 1937 schrieb, als er sich im Exil befand.

Über die Bezeichnung Emigranten (Bertolt Brecht)

Immer fand ich den Namen falsch, den man uns gab:
Emigranten.
Das heißt doch Auswanderer. Aber wir
Wanderten doch nicht aus, nach freiem Entschluss
Wählend ein anderes Land. Wanderten wir doch auch nicht
Ein in ein Land, dort zu bleiben, womöglich für immer
Sondern wir flohen. Vertriebene sind wir, Verbannte.
Und kein Heim, ein Exil soll das Land sein, das uns da
aufnahm

Unruhig sitzen wir so, möglichst nahe den Grenzen
Wartend des Tags der Rückkehr, jede kleinste Veränderung
Jenseits der Grenze beobachtend, jeden Ankömmling
Eifrig befragend, nichts vergessend und nichts aufgebend
Und auch verzeihend nichts, was geschah, nichts verzeihend.
Ach, die Stille der Stunde täuscht uns nicht! Wir hören die
Schreie

Unterrichtsmaterialien

Medienquellen für Ihr Schulprojekt, Referat oder das Verfassen einer vorwissenschaftlichen Arbeit (VWA)

Aus ihren Lagern bis hierher. Sind wir doch selber
Fast wie Gerüchte von Untaten, die da entkamen
Über die Grenzen. Jeder von uns
Der mit zerrissenen Schuhn durch die Menge geht
Zeugt von der Schande, die jetzt unser Land befleckt.
Aber keiner von uns
Wird hier bleiben. Das letzte Wort
Ist noch nicht gesprochen.

*Bertolt Brecht (1937). Über die Bezeichnung Emigranten. Online unter:
<http://exillyrik.blogspot.co.at/2012/09/gedichtsinterpretation-uber-die.html> (4. Jänner 2018)*

- Arbeiten Sie heraus, wie Bertolt Brecht die Geschehnisse im Deutschen Reich mit dem Blick aus dem Exil beschreibt.
- Beziehen Sie Stellung zum Begriff „Emigration“, indem Sie die Argumente Bertolt Brechts kommentieren und Ihre eigene Sichtweise dazu darlegen.

Tipp: Weitere Informationen über Bertolt Brechts Weg ins Exil erhalten Sie in der Sendung Kalenderblatt des Radiosenders Deutschen Welle



<https://www.youtube.com/watch?v=LV9eA1m4HAg>